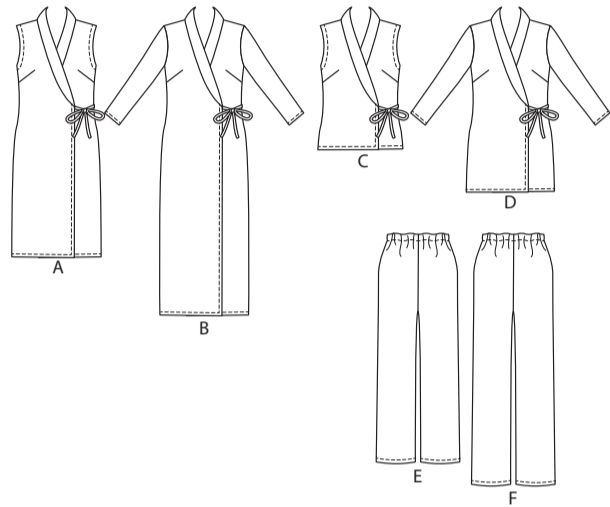
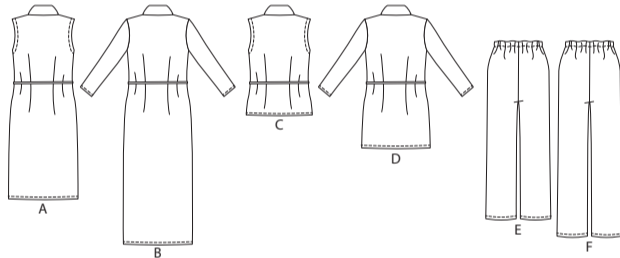


*Palmer Pletsch*  
the **FIT EXPERTS**

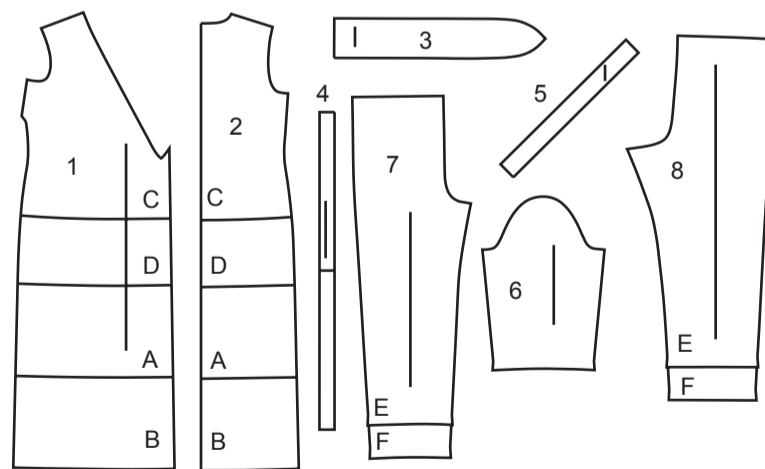
## VORDERTEIL



## RÜCKENTEIL



## 8 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A, B, C, D
- 2 RÜCKENTEIL - A, B, C, D
- 3 BAND - A, B, C, D
- 4 BINDEBAND - A, B, C, D
- 5 ARMAUSSCHNITTBEZUGS - A, C
- 6 ÄRMEL - B, D
- 7 VORDERTEIL - E, F
- 8 RÜCKENTEIL - E, F

Größen	8	10	12	14	16	18	20	22
Europäisch	34	36	38	40	42	44	46	48

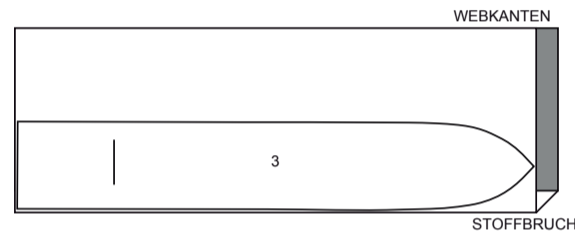
### MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Schnittmuster und Tragekomfort)

A, B, C, D Oberweite	94	97	100	105	111	116	121	126	cm.
A, B, C, D Taillenweite	90	93	97	102	107	112	117	122	"
A, B, D Hüftweite	102	104	108	113	118	123	128	133	"
E, F Hüftweite	96	99	103	107	113	118	123	128	"
Breite, Unterkante									
Kleid A	104	107	111	116	121	126	131	136	cm.
Kleid B	107	109	113	118	123	128	133	139	"
Top C	98	100	104	109	115	119	124	128	"
Top D	102	104	108	113	118	123	128	133	"
Breite, jedes Bein									
Hose E	42	43	44	45	46	48	49	50	cm.
Hose F	39	40	42	43	44	45	47	48	"
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz									
Kleid A	104	104	105	105	106	107	107	108	cm.
Kleid B	131	132	133	133	134	135	135	136	"
Top C	55	56	57	57	58	58	59	60	"
Top D	76	76	77	77	78	79	80	80	"
Fertige Seitenlänge ab Taille									
Hose E	90	91	92	93	93	94	94	95	cm.
Hose F	100	101	102	103	103	104	104	105	"

## AUFBÜGELBARE EINLAGE A, B, C, D

TEILE: 3

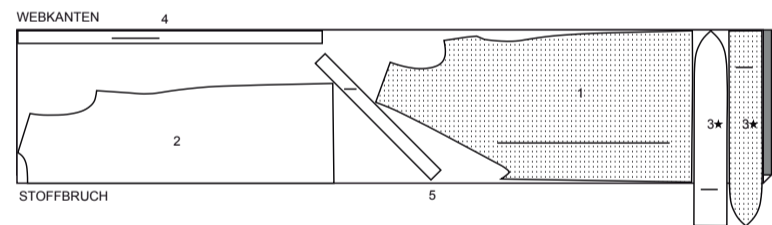
51 cm  
ALLE GRÖSSEN



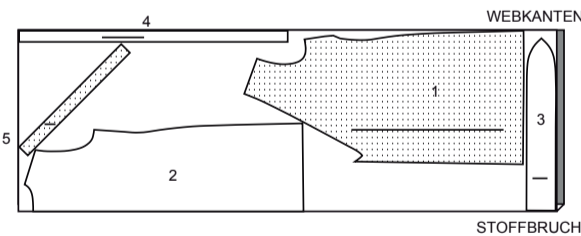
## KLEID A

TEILE: 1 2 3 4 5

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



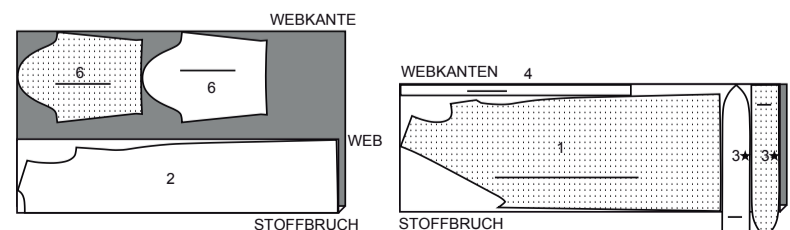
150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



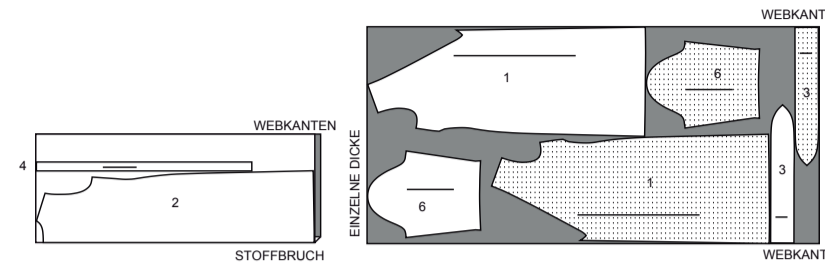
## KLEID B

TEILE: 1 2 3 4 6

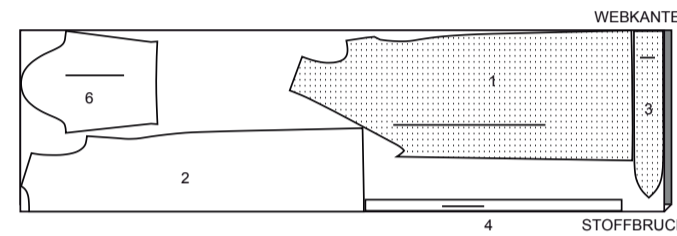
115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8 10 12 14



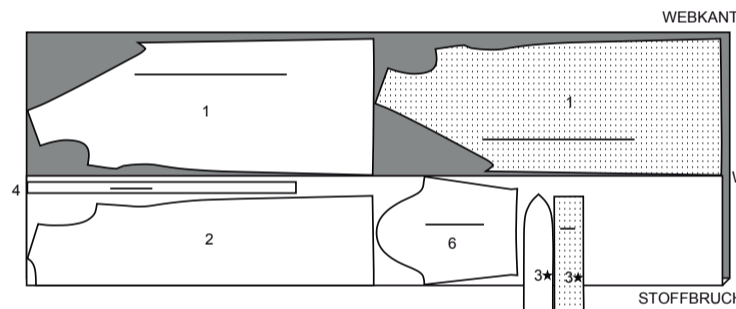
115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 16 18 20 22



150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 8 10 12 14 16 18



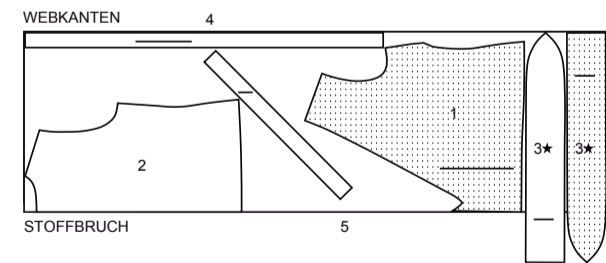
150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
GRÖSSEN 20 22



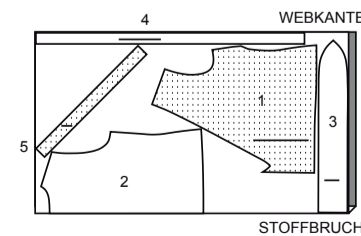
## TOP C

PIECES: 1 2 3 4 5

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



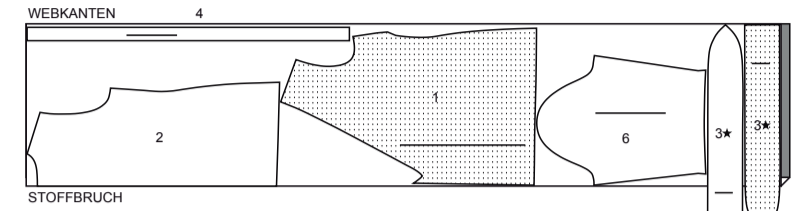
150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



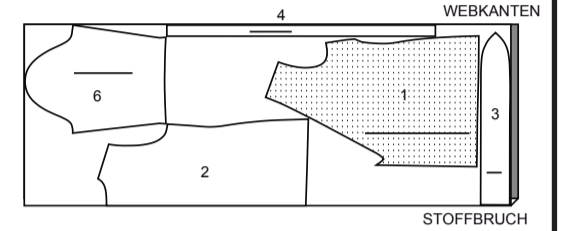
## TOP D

TEILE: 1 2 3 4 6

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



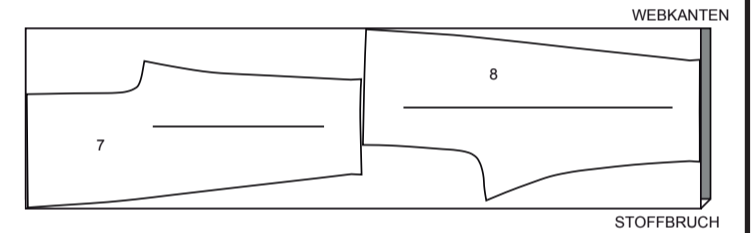
150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



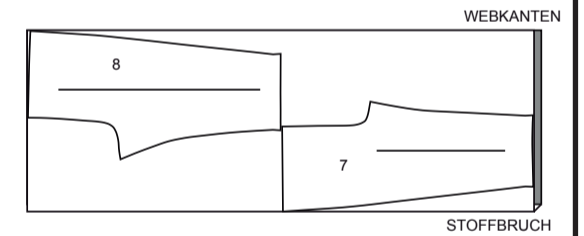
## HOSE E

TEILE: 7 8

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



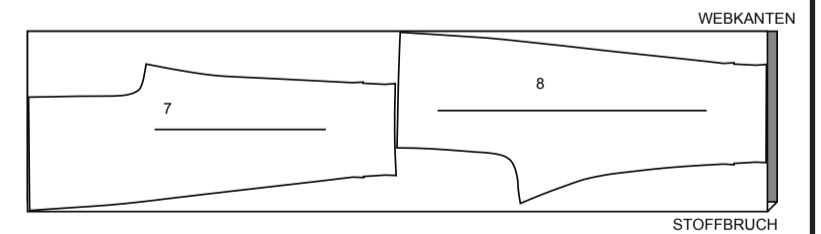
150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



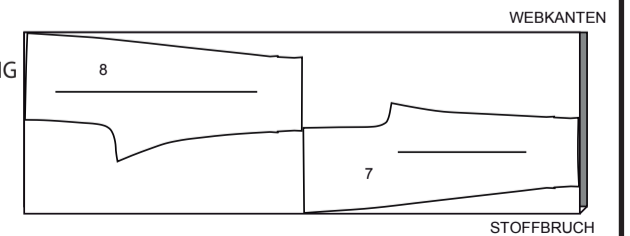
## HOSE F

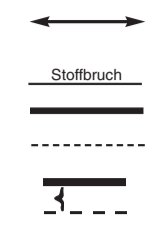
TEILE: 7 8

115 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



150 cm  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN





**FADENLAUF:** Auf den geraden Fadenlauf des Stoffes legen, in gleichmäßigem Abstand zur Webkante oder zur Falte.

**FALTLINIE:** Auf die Stofffalte legen.

**SCHNEIDELINIE:** Zum Schneiden.

**NAHTLINIE:** Zum Nähen.

**NAHTZUGABE:** Abstand zwischen Schnitt- und Nahtlinie, normalerweise 1.5 cm. Bei Mustern in mehreren Größen ist die Nahtzugabe enthalten, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

**KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Schnittmusterteile.

**SYMBOL FÜR DIE MESSUNG DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKES:** Die Maße des fertigen Kleidungsstücks an Brust und/oder Hüfte sind auf den vorderen Schnittteilen aufgedruckt.

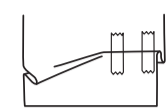
Die Maße beinhalten **Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort**. Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben sind von den Maßen ausgenommen. Die Maße sind auch auf der Rückseite des Schnittmusterumschlags aufgedruckt, wenn Platz vorhanden ist.

MUSTERMARKIERUNGEN

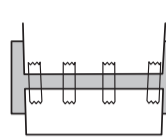
FALLS ERFORDERLICH ANPASSEN

Ein Schnittmuster ist auf die Körpermaße abgestimmt Körpermaße, mit zusätzlicher Leichtigkeit Komfort und Stil. Passen Sie die Teile vor dem auf den Stoff gelegt werden. Passen Sie die hintere Taille an, Ärmellänge und Länge des fertigen Kleidungsstücks mit Hilfe der McCALL's Easy-Rule-Anleitung.

**ZUM KÜRZEN:** Falten Sie die Easy- Rule Guide. Falten Sie das erforderliche Maß. Mit Klebeband fixieren.



**ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie an den gestrichelten Linien der Easy-Rule Anleitung. Verteilen Sie notwendige Menge aus. Klebeband über das Papier.



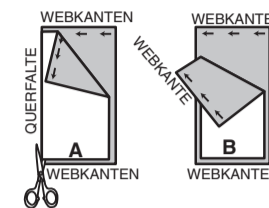
Wenn Easy-Rule Guide nicht auf dem Gewebe liegt, am unteren Rand verlängern oder verkürzen.

ZUSCHNEIDEN UND MARKIEREN

**EINSCHRUMPFEN VON STOFF,** der nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie. **KREISEN SIE DAS ZUSCHNEIDEPLAN** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Zuschneideplan für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierungen. Da die meisten Strickstoffe Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Zuschneideplan mit Strichrichtung verwendet.

**\*Für DOPPELTE DICKE (MIT FALTE)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts. **DOPPELTE DICKE (OHNE FALTE)** - Bei Stoffen mit Strichrichtung falten Sie den Stoff kreuzweise, RECHTS AUF RECHTS. Markieren Sie wie gezeigt. Überlappen Sie die Ränder. Feststecken. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie sie über die untere Lage, RECHTS AUF RECHTS (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. Legen Sie vor dem **ZUSCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Feststecken. Schneiden Sie **GENAU** durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen.



Übertragen Sie vor dem **ENTFERNEN DES MUSTERS** die Markierungen auf die linke Seite des Stoffes. Zwei Methoden, die schnell angewendet werden können, sind die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad.

ZUSCHNEIDEPLAN-HINWEISE

Die Schnittmusterteile können bei kleineren Größen enger ineinandergreifen. Dieses Butterick-Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittteile für Ihre Größe. Wenn das Schnittmuster für Petite-Größen geeignet ist, sind die abgebildeten Zuschneidepläne für die entsprechenden Petite-Größen geeignet.

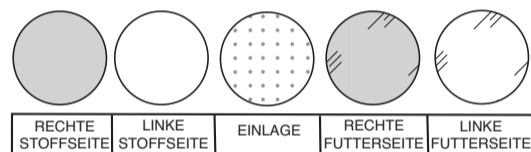
**★ Schneiden Sie zuerst andere Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil übrig bleibt. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "1 zuschneiden"-Teilen das Teil einmal auf einer Lage Stoff mit der Schnittfläche nach oben auf der rechten Stoffseite zu.**

Für "2 zuschneiden"-Teile schneiden Sie das Teil zweimal auf einer einzigen Lage Stoff zu, einmal mit der Stoffseite nach oben und einmal mit der Stoffseite nach unten auf der rechten Stoffseite.

ZUSCHNEIDEPLÄNE

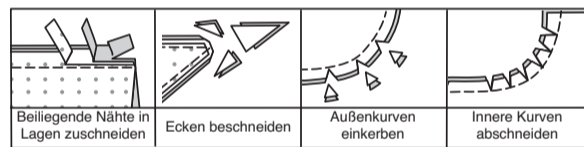
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

**GLOSSAR** Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTDROCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform. **HINWEIS:** Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinenstiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

**KNAPPKANTIG STEPPEN** - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

**VERSÄUBERN**- Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

**OPTIONAL FÜR SÄUME:** Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

**VERSTÄRKEN**- Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

**SÄUMEN**- durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

**FESTSTEBBEN**- Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

**ABSTEBBEN** - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

KLEID A ODER B ODER TOP C ODER D

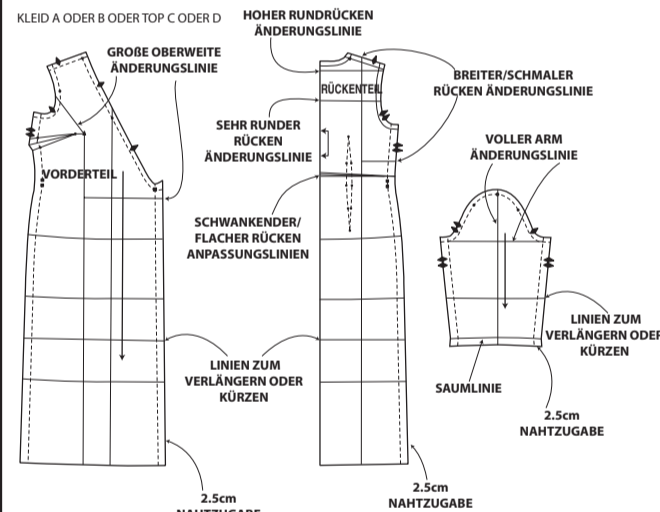
EINGEBAUTE PASSFORM

Größere Nahtzugaben für den "Fall", dass Sie sie brauchen. UND, Veränderungsfalten, Nähte und Spreizlinien direkt auf den Schnittmustern.

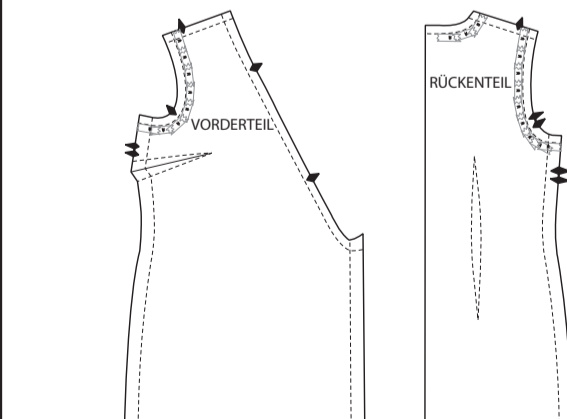
Die Schnittmusterteile haben eine EINGEBAUTE Passformhilfe:

VORBEREITEN DES GEWEBES

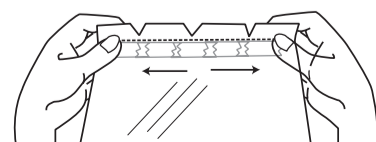
Schneiden Sie Änderungslinien auf dem Gewebe und Anweisungen im Anleitungsblatt. Bügeln Sie das Gewebe mit einem trockenen Bügeleisen in der Einstellung WOLLE.



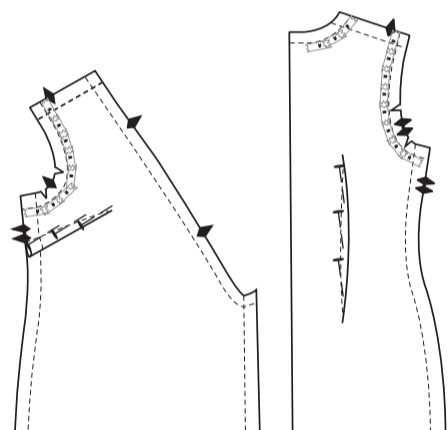
Legen Sie das Gewebe mit der RECHTEN SEITE NACH OBEN und kleben Sie die folgenden Teile INNERHALB der Nahtlinie fest: Verwenden Sie kleine Klebebandstücke um die Kurven, die die kurzen Stücke überlappen. Verwenden Sie 1.3 cm Scotch™ Magic™ Tape (grüne Schachte). Schneiden Sie die Rundungen an den mit Klebeband versehenen Stellen an der Nahtlinie ein. **SCHNEIDEN SIE DAS BAND NICHT AB.**



Ziehen Sie leicht am Gewebe, um zu sehen, ob es sicher befestigt ist.



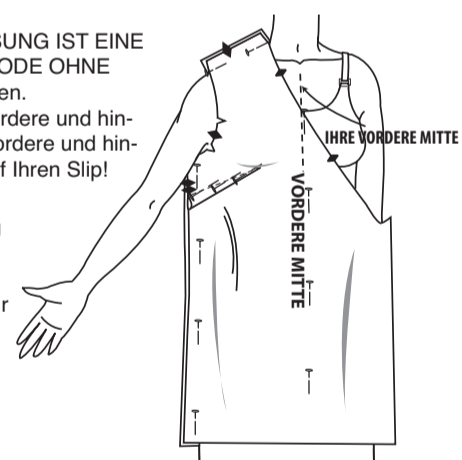
Stecken Sie Nähte und Abnäher links auf links, um das Anpassen zu erleichtern.



PROBIEREN SIE DAS GEWEBE AN

GEWEBEANPASSUNG IST EINE METHODE OHNE RATEN! Anprobieren. Stecken Sie die vordere und hintere Mitte an die vordere und hintere Mitte - also auf Ihren Slip!

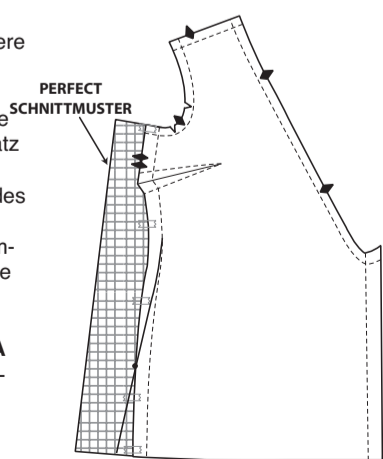
Ziehen Sie ihn eng über Ihre Brust, aber wenn das Muster nicht bis zur vorderen oder hinteren Mitte reicht, lesen Sie weiter.



VOLLE HÜFTEN

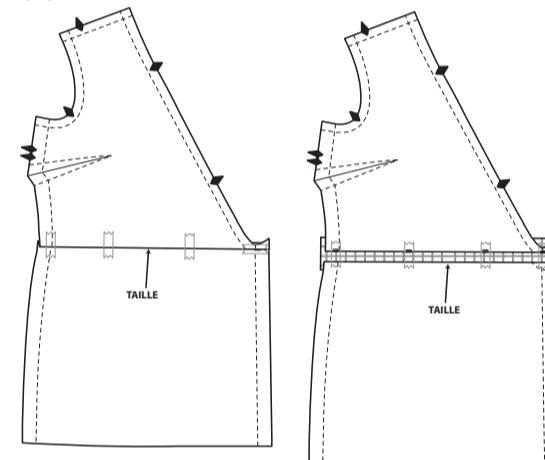
Stecken Sie 2.5 cm Nahtzugaben an den Seiten fest. Wenn die vordere und hintere Mitte nicht bis zur vorderen und hinteren Mitte reichen, stecken Sie die Seitennähte flacher. Wenn Sie mehr Platz benötigen, kleben Sie Gewebe auf die Seitennähte des Schnittmusters. (Wenn Sie diese Anpassung vorgenommen haben, nehmen Sie die gleiche Anpassung an den Seitennähten der Armausschnittsätze für Modell A oder C ODER an den Unterrarmkanten der Ärmel für Modell B oder D vor).

Verschieben Sie die Kreise auf Vorder- und Rückseite auf die von Ihnen verwendete Linie.



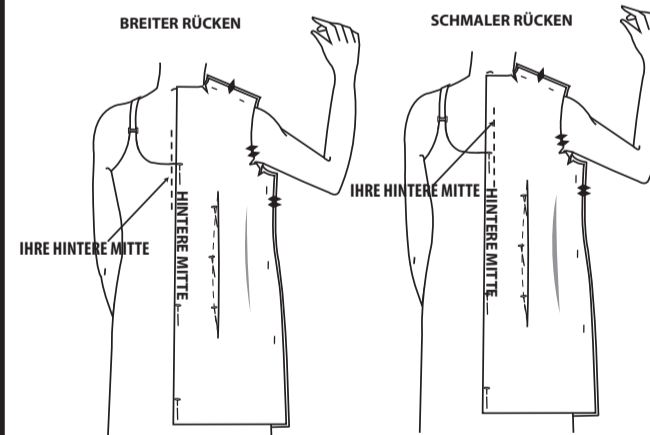
TAILLENLÄNGE

Wenn die Tailllenmarkierung nicht auf Höhe der Taille liegt, schneiden Sie den Stoff ein und spreizen Sie ihn, um ihn zu verlängern, oder legen Sie ihn um, um ihn oberhalb der Taille zu kürzen, und zwar bei allen Teilen.



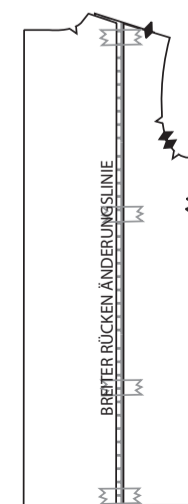
BREITER ODER SCHMALER RÜCKEN

Überprüfen Sie zunächst die RÜCKENBREITE. WARUM? Wenn Sie einen breiten Rücken haben, kommt das Gewebe nicht bis zur vorderen Mitte. Das Vorderteil passt erst, wenn Sie das Rückenteil angepasst haben!

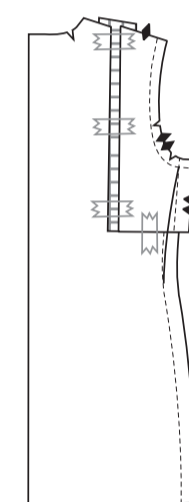


Stecken oder spreizen Sie wie gezeigt. Normalerweise sind wir nicht mehr als 1.3 cm breiter oder schmaler als der Durchschnit.

Wenn Sie sowohl an der Taille als auch an den Hüften breit sind, schneiden Sie den Schnitt in voller Länge an der Linie für den breiten/schmalen Rücken zu.

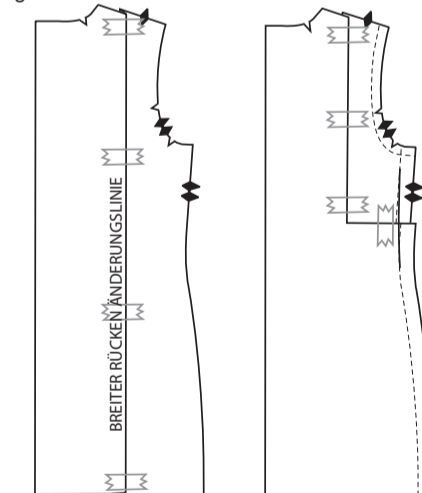


Ist dies nicht der Fall, schneiden Sie bis zur und entlang der horizontalen Anpassungslinie. Nach dem Spreizen des oberen Rückens werden die Nähte und Schnittlinien gerade genäht.

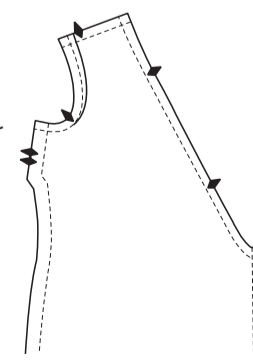


Wenn Sie sowohl an der Taille als auch an den Hüften schmal sind, schneiden Sie den Schnitt in voller Länge an der Linie für den breiten/schmalen Rücken zu. Lappen Sie, um den Rücken schmaler zu machen.

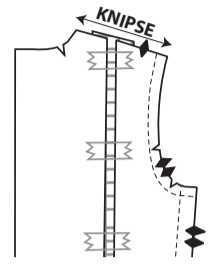
Wenn Sie nur im Rücken schmal sind, schneiden Sie bis und entlang der horizontalen Anpassungslinie. Nach dem Legen des oberen Rückenteils werden die Nähte und Schnittlinien wie beim breiten Rückenteil genäht.



Um das Vorderteil an der Schulter an das Rückenteil anzupassen, heben Sie es von vorne ab, wie gezeigt, wenn das Rückenteil schmaler gemacht wurde.

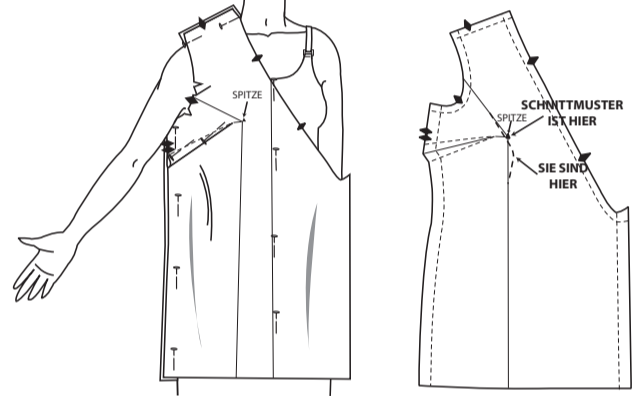


ODER, bei breitem Rücken, das Rückenteil an das Vorderteil anpassen.



### VOLLER BRUSTBEREICH

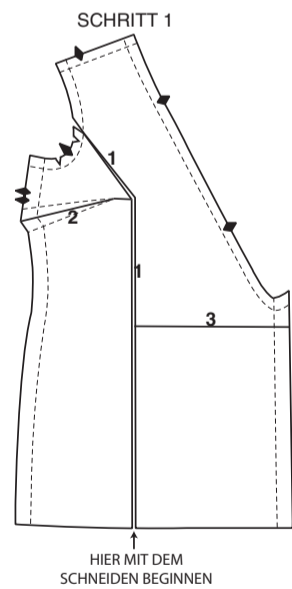
Sehen Sie sich nun das Vorderteil an. Wenn Sie eine volle Oberweite haben UND sichergestellt haben, dass die Rückenbreite korrekt ist, messen Sie von der vorderen Mitte bis zur vorderen Mitte. Das ist der Betrag, um den Sie das Schnittmuster ändern müssen. Sie werden wahrscheinlich auch eine Lücke am Armausschnitt sehen, die nach der Änderung des Vorderteils verschwindet. Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Kurve an Ihrer Brustlinie liegt. Der auf dem Stoff angegebene "Scheitelpunkt" sollte sich an oder in der Nähe Ihrer Brustlinie befinden.



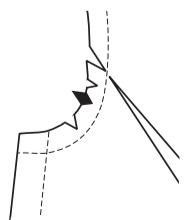
### ÄNDERUNGEN AN DER VOLLBRUST

#### VORDERTEIL

1. Schneiden Sie auf der Linie 1 von der Unterkante bis zur Armausschnittnaht, aber nicht hindurch.

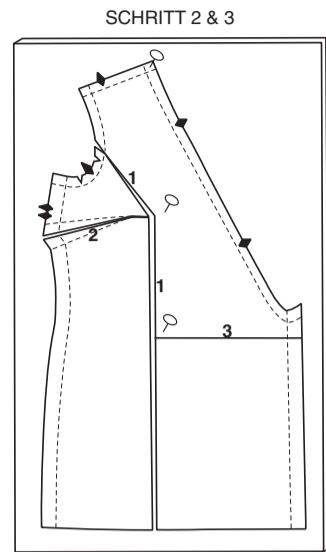


**PRO TIPP:** Schneiden Sie die Nahtzugabe von beiden Seiten bis zur Nahtlinie, ABER NICHT HINDURCH. So wird das Armloch nicht größer, wenn Sie das Gewebe ausbreiten. Stattdessen wird die Nahtzugabe überlappen.

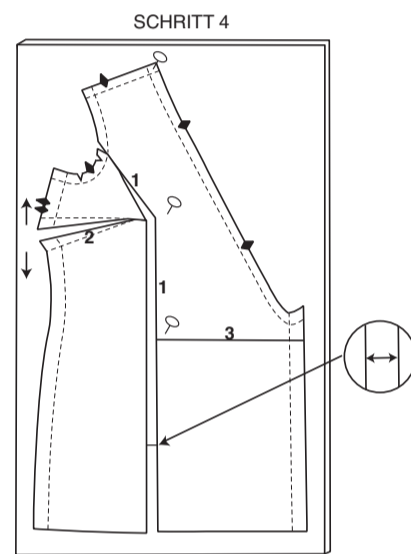


2. Verankern Sie das Schnittmuster mit Stecknadeln auf einem Schneidebrett aus Pappe, die Sie wie gezeigt schräg ansetzen.

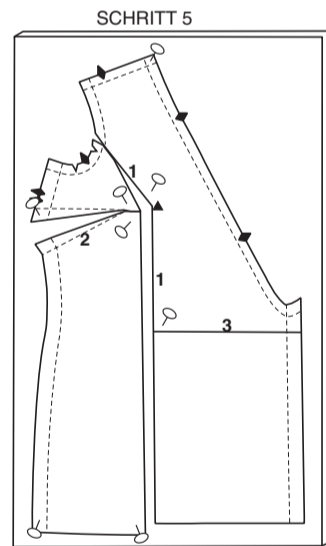
3. Schneiden Sie auf der Linie 2 bis zur Linie 1, aber nicht hindurch.



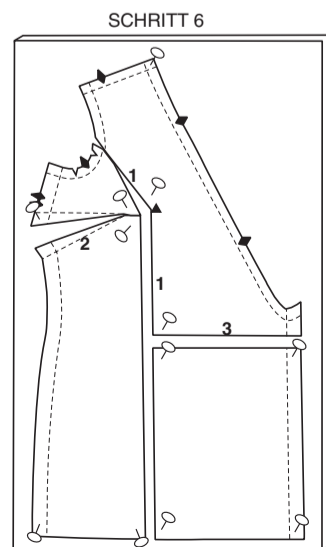
4. Legen Sie das Schnittmuster aus, bis Sie die benötigte Breite am Pfeil hinzugefügt haben. Halten Sie die langen Kanten der Linie 1 parallel. Der Abnäher öffnet sich und das Muster bewegt sich wie die Pfeile zeigen.



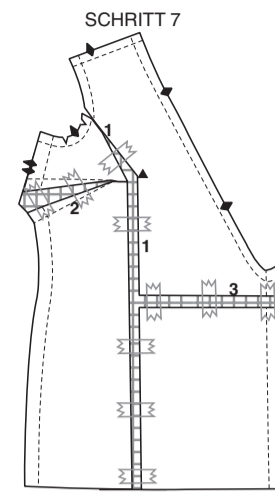
5. Befestigen Sie nun das nun das restliche Gewebe wie gezeigt auf dem Karton.



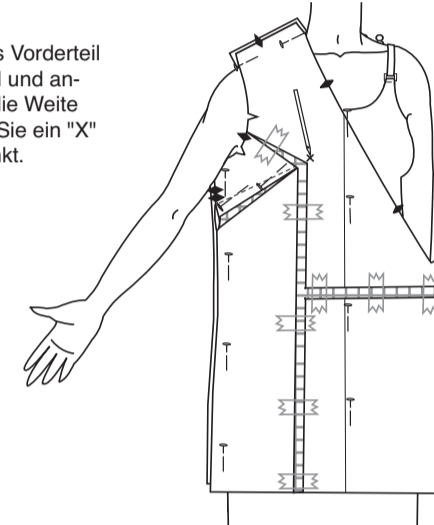
6. Schneiden Sie auf Linie 3 ein und senken Sie das Teil ab, bis die Unterkanten gleichmäßig sind. Verankern Sie wie gezeigt.



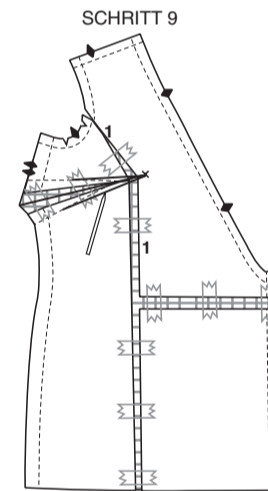
7. Veränderungsgewebe einlegen. Leicht festkleben.



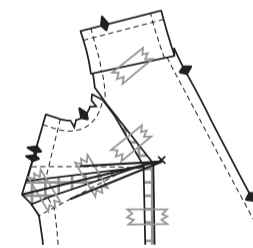
8. Stecken Sie das Vorderteil auf das Rückenteil und ausprobieren. Wenn die Weite gut ist, markieren Sie ein "X" an Ihrem Brustpunkt.



9. Ziehen Sie eine Linie von der Mitte des Abnehmers an der Seite zum neuen Scheitelpunkt. Markieren Sie das Ende des Abnehmers auf der Linie 2.5 bis 3.8 cm von Ihrem Scheitelpunkt entfernt. Ziehen Sie Linien von den ursprünglichen Abnäherlinien an den Seiten zum Ende des Abnehmers.



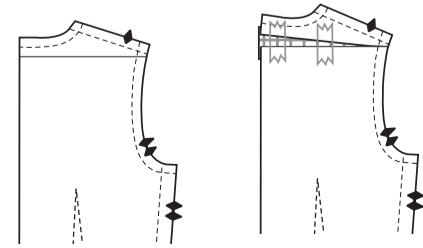
Wenn der Halsausschnitt klappt, stopfen Sie das Gewebe. Entfernen Sie die gleiche Menge von der Vorderseite des Bandes.



### RÜCKENTEIL

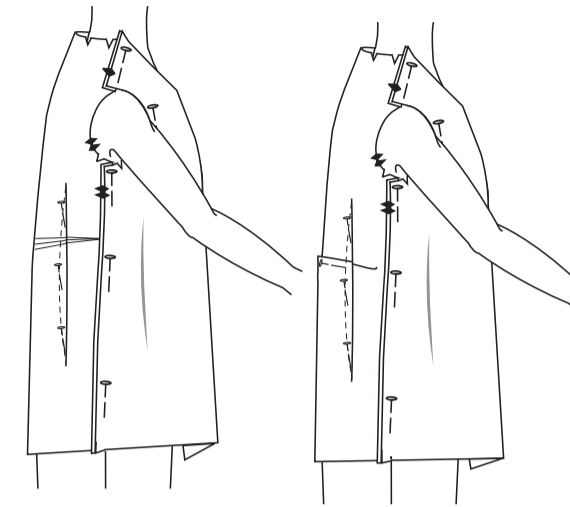
#### HOHER RUNDRÜCKEN

Wenn der Halsausschnitt nicht 1 cm unterhalb des Halsansatzes liegt, schneiden Sie auf der Änderungslinie ein und heben Sie 6 mm bis 1 cm an. Fügen Sie Gewebe hinzu. Schneiden Sie KLEID oder TOP so zu, dass die obere und untere Kante mit der Falte übereinstimmt. Der ausgeschnittene Bereich wird ein wenig an Breite verlieren.



### SCHWANKENDER RÜCKEN ODER FLACHES GESÄSS

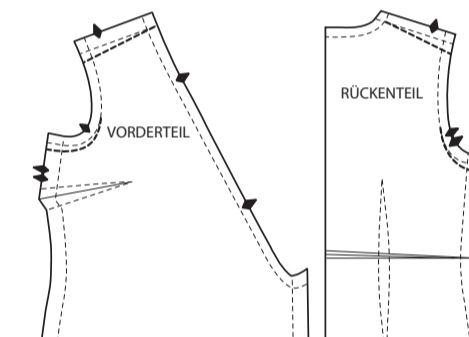
Wenn Ihre Seitennaht nach vorne schwingt und das Schnittmuster in der hinteren Mitte länger hängt, stecken Sie es an den Schnittlinien der Seitennaht bis zum Nichts ein, bis das Rückenteil eben und die Seitennaht gerade ist.



### SCHULTERN

#### QUADRATISCHE ODER ABFALLENDE SCHULTERN

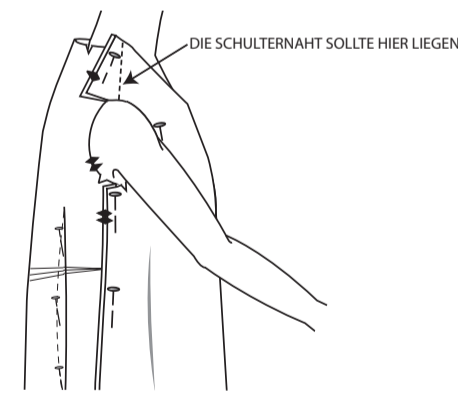
Nehmen Sie eine flachere oder tiefere Naht an der Außenkante der Schulter bis zur normalen Nahtlinie am Halsausschnitt. Heben oder senken Sie den Unterarm um den gleichen Betrag.



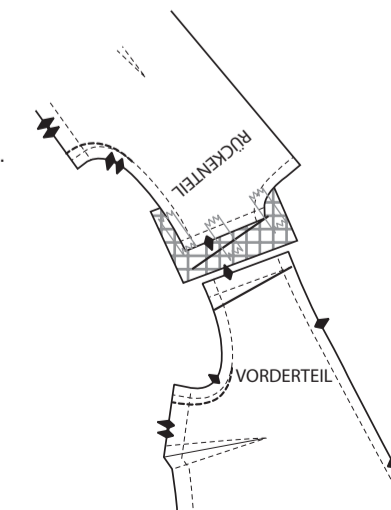
### VORDERE SCHULTER

Die Verwendung von Computern und das Sitzen am Schreibtisch haben zu einem neuen Passformphänomen für alle Altersgruppen beigetragen: die vordere Schulter.

Wenn Ihre Kleidung nicht auf Ihren Schultern bleibt, sind Sie ein Kandidat. Sehen Sie sich Ihre Schulternaht an.

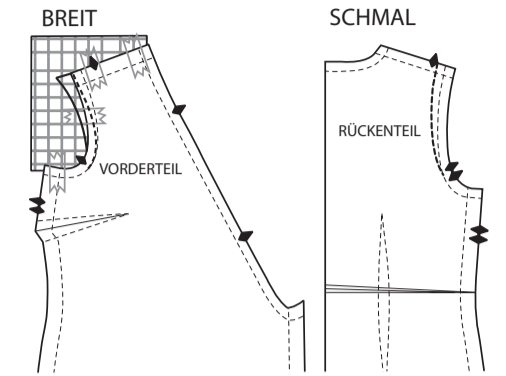


Ändern Sie die Passform, indem Sie die Schulternaht nach vorne kippen und 1.5 cm Nahtzugabe lassen.



### BREIT ODER SCHMAL

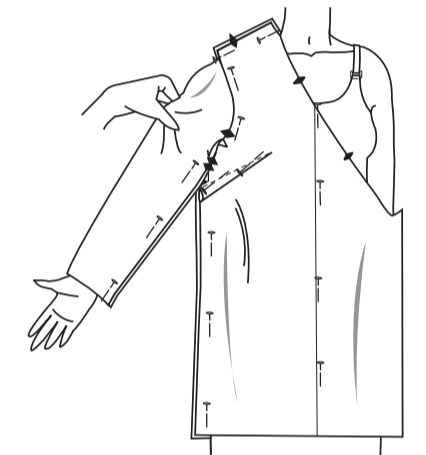
Ziehen Sie die hinteren und vorderen Schultern wie gezeigt ein oder lassen Sie sie aus:



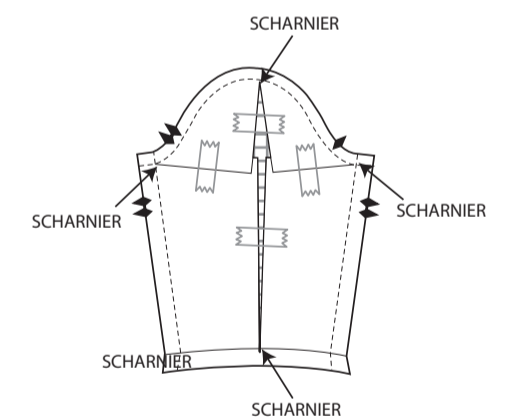
### ÄRMEL - MODELL B ODER D

#### BREITE

Kneifen Sie das Gewebe dort, wo Ihr Oberarm am vollsten ist. Wenn Sie nicht einen Zentimeter einklemmen können, ist der Ärmel zu eng.

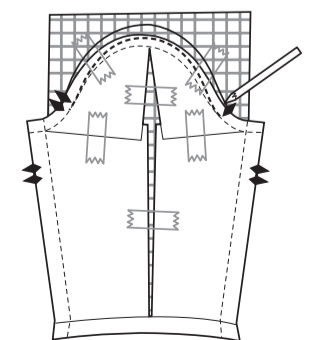


Schneiden Sie an den horizontalen und vertikalen Änderungslinien. SCHNEIDEN SIE IMMER AN DEN SAUM- UND NAHTLINIEN, NICHT AN DEN AUSSENKANTEN. NAHT UND SAUMLINIEN WERDEN ZU DEN "SCHARNIEREN".

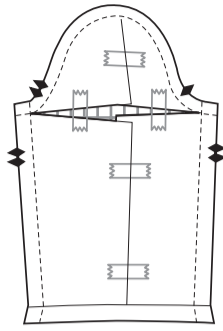


Ziehen Sie am Gewebe an den Seiten des horizontalen Schnitts und weiten Sie den Ärmel um den gewünschten Betrag. Legen Sie das Gewebe ein und kleben Sie es fest.

Probieren Sie den Ärmel erneut an, um die Passform zu überprüfen. Wenn Sie den Ärmel um mehr als 2 cm geweitet haben, fügen Sie oben an der Kugel eine breitere Nahtzugabe hinzu, nur für den Fall, dass Sie sie benötigen.



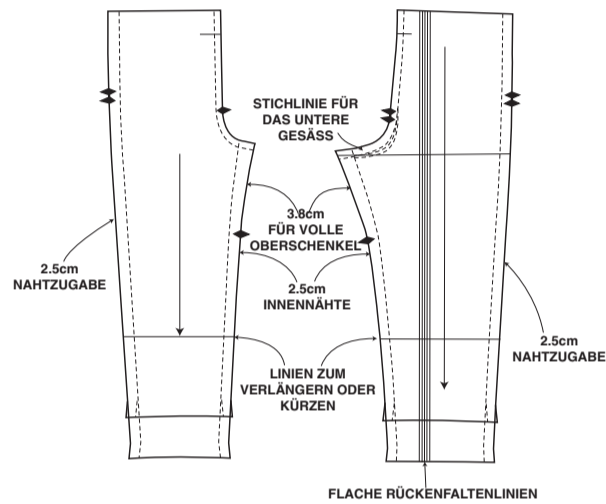
Für einen schmaleren Ärmel, drücken Sie die Seiten ein und der Ärmel wird vertikal überlappen.



**HOSE E ODER F**

**EINGEBAUTE PASSFORM**

Die Schnittmusterteile haben eine EINGEBAUTE Passformhilfe:

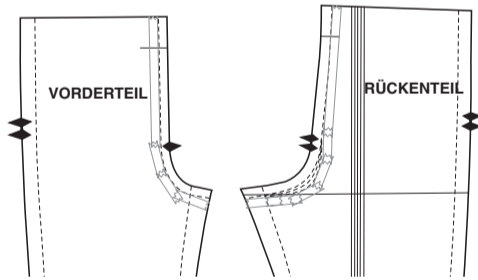


**VORBEREITEN DES GEWEBES**

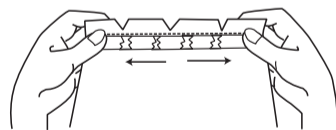
Schneiden Sie Änderungslinien auf dem Gewebe und Anweisungen im Anleitungsblatt. Bügeln Sie das Gewebe mit einem trockenen Bügeleisen in der Einstellung WOLLE.

**PROBIEREN SIE DAS GEWEBE AN**

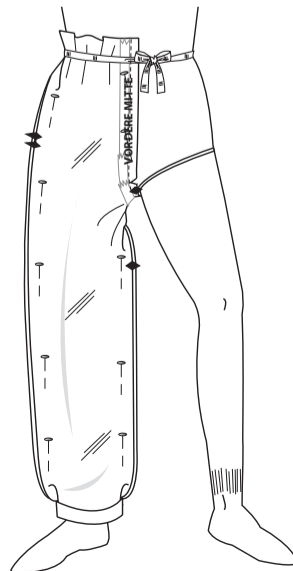
Verwenden Sie 1.3 cm Scotch™ Magic™ Tape. Kleben Sie den vorderen und hinteren Schritt wie gezeigt ab, damit das Gewebe nicht einreißt. Verwenden Sie kurze Stücke um die Kurve und lappen Sie die Bandenden. Kleben Sie die Rückseite unterhalb der untersten Nahtlinie fest.



Kurven an der Nahtlinie und NICHT DURCH das Klebeband hindurch einschneiden!

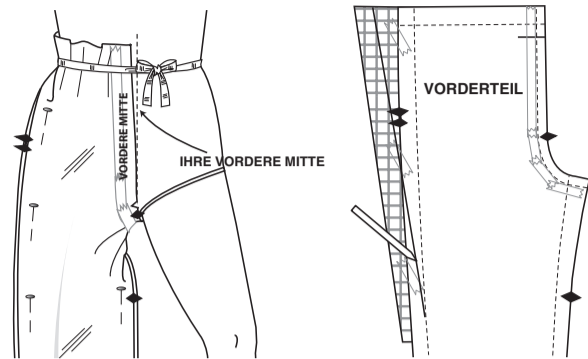


Stecken Sie das Vorderteil an der Seite und an den Innenseiten der Beine links auf links auf das Rückenteil. Saum hochstecken. Probieren Sie das Gewebe an, um die Passform zu überprüfen. Binden Sie ein 6-mm-Gummiband um Ihre Taille. Das untere Ende des Gummibands sollte an der natürlichen Taille anliegen.



**PASSEND ANPASSEN**

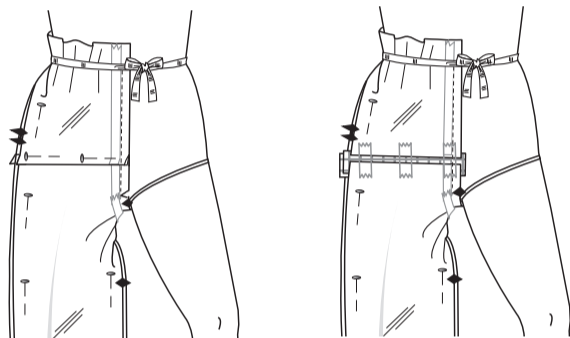
Die Taille trifft sich nicht auf die vordere Mitte? Fügen Sie Gewebe zum Muster hinzu und probieren Sie es erneut an. Die Stelle, an der Sie feststecken, wird die neue Nahtlinie.



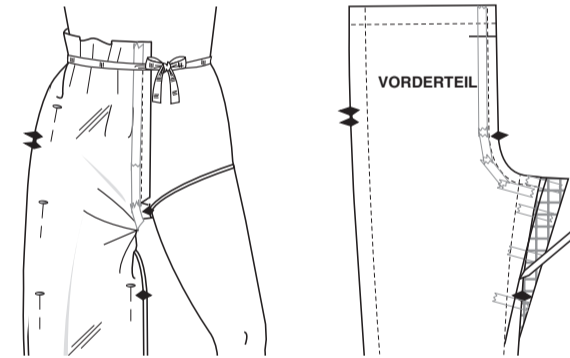
Zu lang oder zu kurz im Schritt?

Die Schrittnaht des Schnittmusters sollte etwa 2 cm von Ihrem Schritt entfernt sein.

Schneiden Sie zu und spreizen Sie VORDERTEIL und RÜCKENTEIL, um es zu verlängern, oder stecken Sie es ein, um es zu verkürzen, bis der Schritt bequem ist.



Wenn das Gewebe an den Oberschenkeln vorne oder hinten zieht, lassen Sie die Innennaht dort aus, wo Sie das Ziehen sehen.

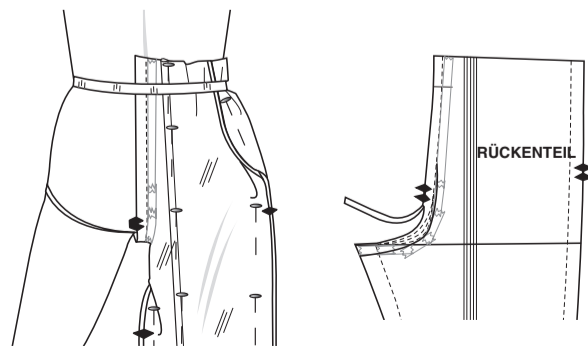


Wenn der Rücken sackartig ist... Stecken Sie eine vertikale Biese in der erforderlichen Tiefe fest, indem Sie die Linien auf dem Schnittmuster verwenden.

Lassen Sie die Taille an den Seiten aus, falls nötig.

Zusätzlich können Sie versuchen, die hintere Schrittnaht einzuschlagen und das Gewebe in der hinteren Mitte nach oben zu ziehen.

Sieht die untere Schrittnaht gut aus? Wenn ja, schneiden Sie die Naht auf 1.5 cm zu.



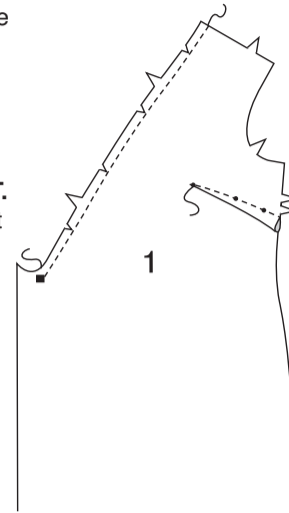
**FIT-TIPP:** Nach der Anprobe empfehlen wir, die Seiten- und Schritt-naht auf 2.5 cm zu kürzen.

**KLEID A ODER B ODER TOP C**

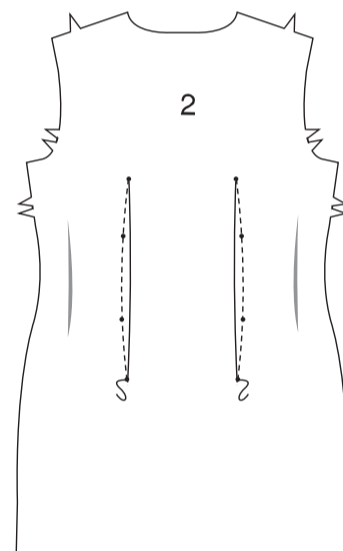
**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

Machen Sie einen Abnäher im VORDERTEIL (1). Bügeln Sie die Falten der Abnäher nach unten.

**STEPHEN** Sie die Halsauschnittkante des Vorderteils oberhalb des Quadrats **FEST**. Schneiden Sie zur Steppnaht ein.

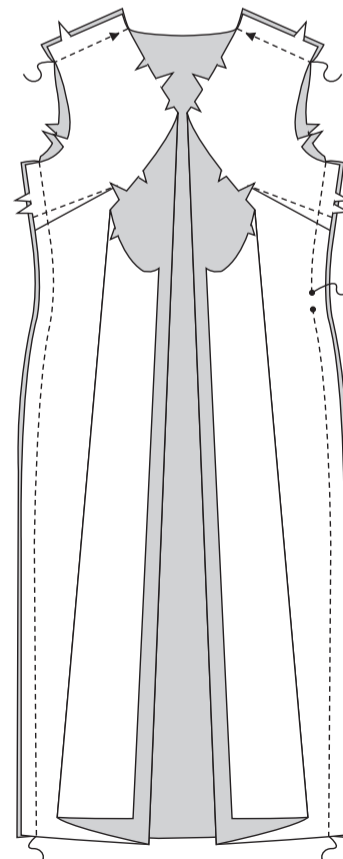


Nähen Sie Abnäher in das RÜCKENTEIL (2). Bügeln Sie die Falten der Abnäher zur Mitte hin.

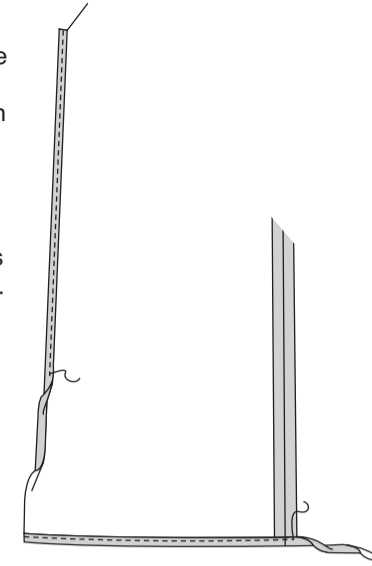


Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.

Nähen Sie die Seitennaht, dabei lassen Sie die rechte Seitennaht zwischen den Kreisen frei.



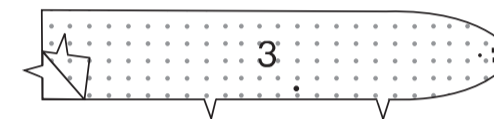
Zum Säumen der unteren Kante bügeln Sie unter 1.3 cm. Bügeln Sie erneut unter 1.3 cm. Nähen Sie den Saum an der inneren Faltkante fest.



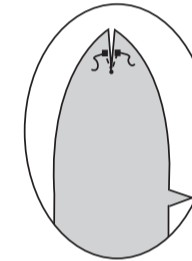
Zum Säumen der Vorderkante des Vorderteils bügeln Sie unter 1.3 cm. Bügeln Sie erneut unter 1.3 cm. Nähen Sie den Saum an der inneren Faltkante fest.

**BAND UND BINDEBÄNDER**

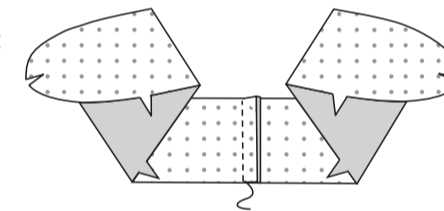
Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes BANDDES (3) gemäß den Anweisungen des Herstellers.



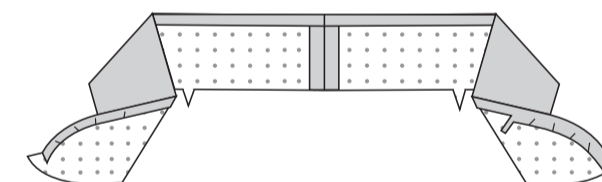
**VERSTÄRKEN** Sie das Band zwischen den Quadraten, drehen Sie dabei am Kreis. Schlitzen Sie an der durchgezogenen Linie zum Kreis.



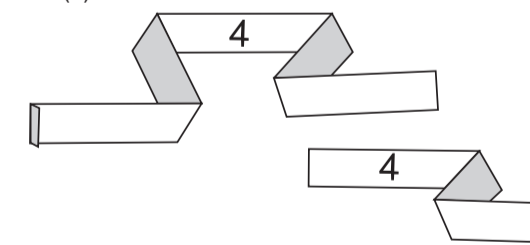
Nähen Sie die hintere Mittelnaht im Band. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der eingekerbten Kante des Bandes und geben Sie dabei die Fülle entlang den Kurven nach. Beschneiden Sie die gebügelte Kante bis auf 1 cm.

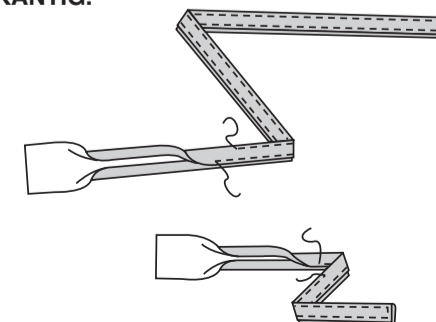


Bügeln Sie unter 1 cm an einem kurzen Ende jedes BINDEBANDES (4).

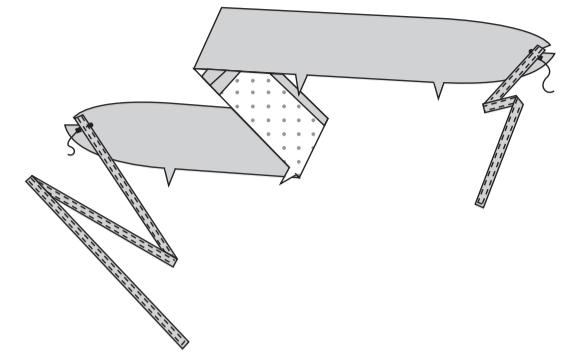


Bügeln Sie unter 1 cm an den langen Kanten des Bindebandes.

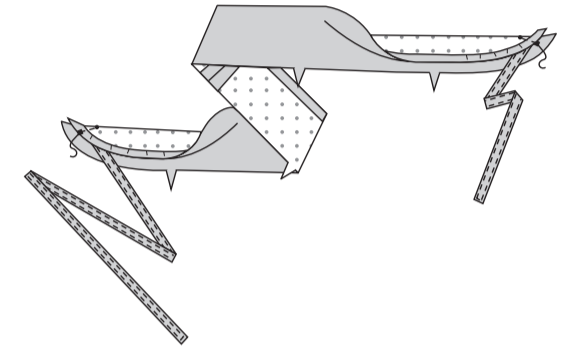
Falten Sie das Bindeband der Länge nach zur Hälfte links auf links. **STEPHEN** Sie die nach unten gebügelten Kanten **KNAPPKANTIG**.



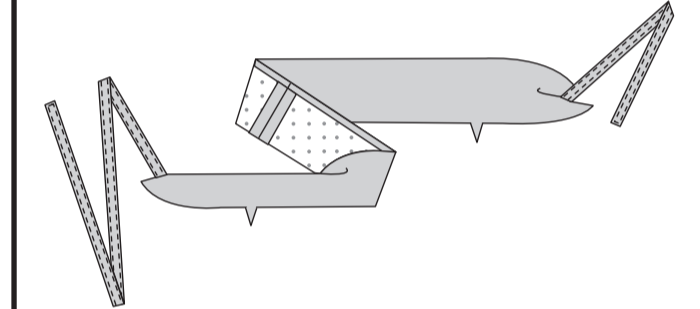
Stecken Sie auf der Außenseite die Bindebänder an der eingekerbten Kante des Bandes, wobei die Kreise und Quadrate übereinstimmen und das kürzere Band am rechten Ende und das längere Band am linken Ende liegt. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe.



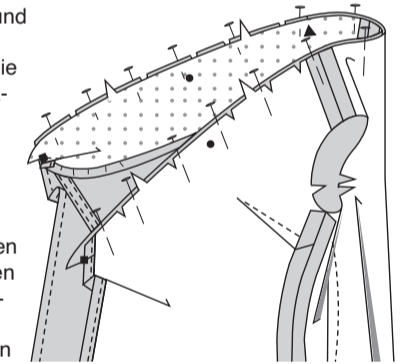
Falten Sie das Band an der Falllinie (über die Bindebänder), rechts auf rechts, wobei die Quadrate übereinstimmen. Nähen Sie.



Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie.

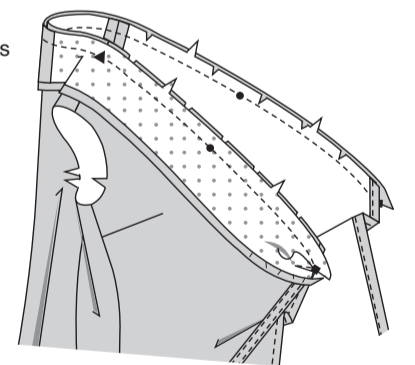


Stecken Sie das Band rechts auf rechts an den Vorder- und Halskanten fest, wobei die Kerben, die hintere Mitte, die großen Kreise und die Quadrate übereinstimmen.



Legen Sie die vorderen Schrägkanten gleichmäßig auf das Band, wobei das Band unten liegt. Verwenden Sie viele Stecknadeln, deren Köpfe von der Kante abstehen, damit Sie die Nadeln beim Nähen leicht entfernen können.

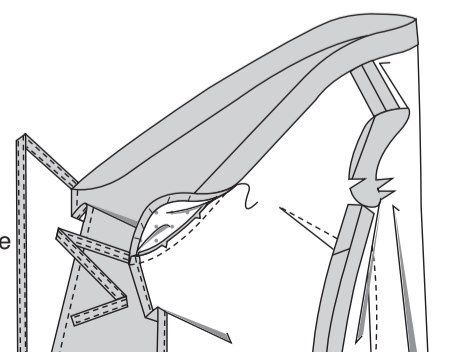
Nähen Sie das Band an das Vorderteil, wobei das Band oben liegt und die Bindebänder von der Naht entfernt bleiben. Die Transporteure Ihrer Maschine führen die Schrägbandvorderseite leicht in das Band ein.



Beschneiden Sie die Nahtzugaben.

Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Band.

Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie.

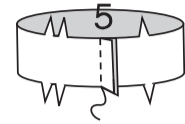


Nähen Sie mit **SAUMSTICHEN** die nach unten gebügelte Bandkante über die Naht.

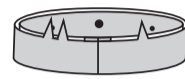
**ARMAUSSCHNITTABSCHLUSS**

**MODELL A ODER C**

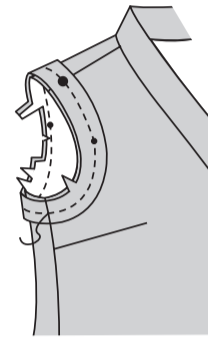
Nähen Sie die Seitennaht im ARMAUSSCHNITTBESATZ (5).



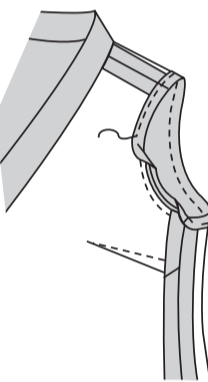
Falten Sie den Besatz der Länge nach zur Hälfte, links auf links, wobei die Kerben, Kreise und Nähte übereinstimmen. Bügeln Sie.



Stecken Sie den Besatz auf die Armausschnittkante rechts auf rechts, wobei die Kerben, Seitennähte, die kleinen Kreise und der große Kreis auf die Schulternähte übereinstimmen. Heften Sie und dehnen Sie den Besatz, damit er passt. Nähen Sie.



Schneiden Sie die Nahtzugaben auf 6 mm zurück. Schneiden Sie die Kurven ein.

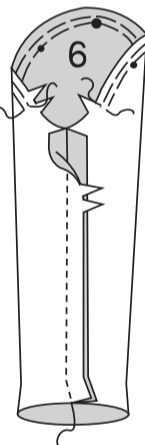


Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie.

Nähen Sie die Innenkante des Besatzes an das Kleidungsstück.

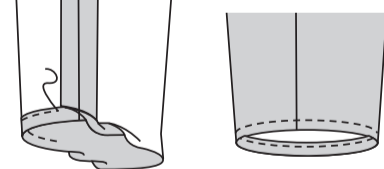
**MODELL B ODER D**

**HALTEN** Sie die Kappe des ÄRMELS (6) zwischen den Kerben **EIN**.

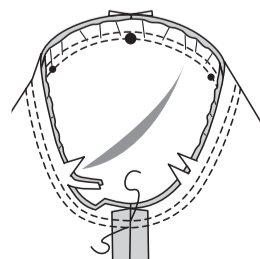


Nähen Sie die Naht im Ärmel.

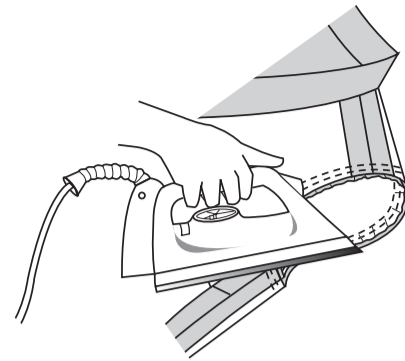
Schlagen Sie die untere Kante des Ärmels an der Saumlinie nach oben. Drehen Sie den Ärmel 1.3 cm nach unten um und bringen Sie die Schnittkante zur Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt, wobei die Kerben, die Achselnähte, die kleinen Kreise und der große Kreis an die Schulternähte übereinstimmen. Passen Sie an. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.



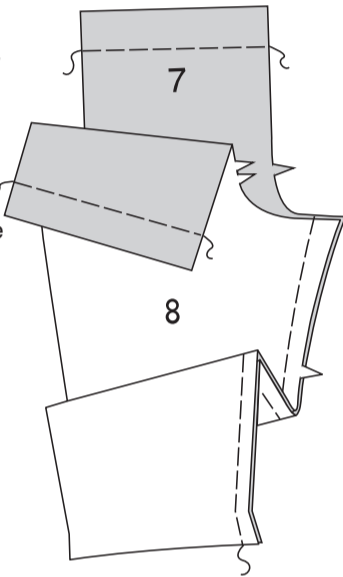
Bügeln Sie die Ärmelkappe immer von innen, wie sie genäht wurde. Bügeln Sie die Kappe nicht von oben.



**HOSE E ODER F**

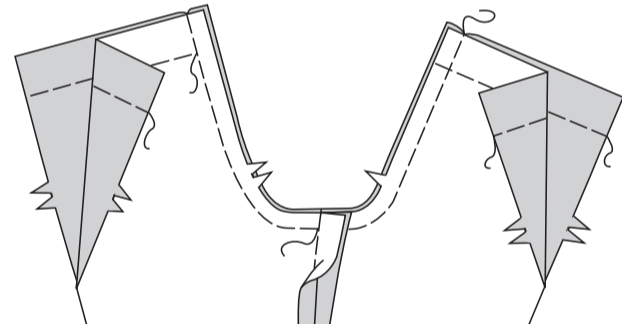
**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

Markieren Sie die natürliche Taillentiefe auf jedem VORDERTEIL (7) und RÜCKENTEIL (8), indem Sie mit der Maschine 6 cm von der Oberkante entfernt mit kontrastierendem Garn heften.

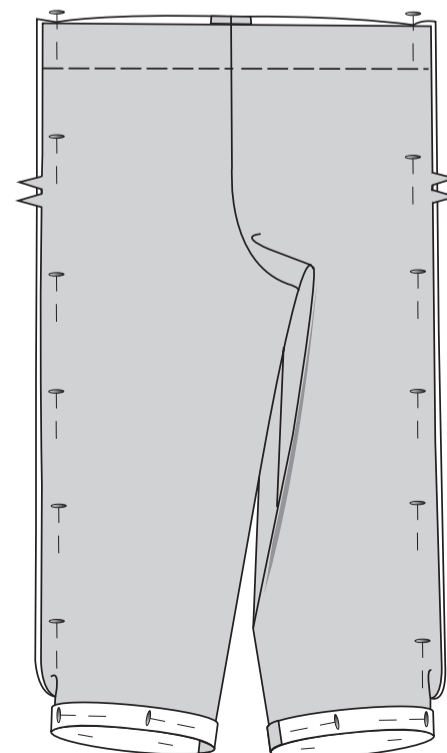


Heften Sie mit der Maschine das Vorder- und Rückenteil an den Innenkanten der Beine rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.

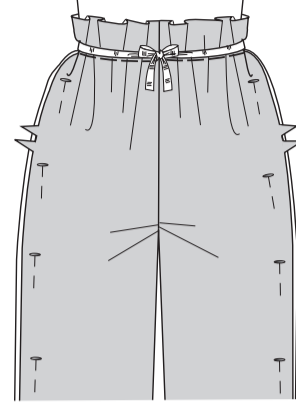
Heften Sie mit der Maschine die Mittelnaht, lassen Sie dabei die Innenbeinnähte für Anpassungen an den Oberschenkeln frei.



**FIT-TIPP:** Legen Sie die Hose auf eine flache Oberfläche, legen Sie sie links auf links und heften Sie die Seitennähte entlang der 2.5 cm Nahtzugaben wie gezeigt fest. Saum hochstecken.

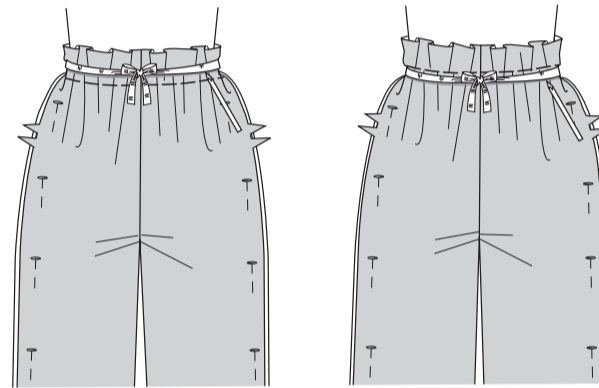


Probieren Sie die Hose mit der rechten Seite nach außen an, da die RECHTE und LINKE Seite Ihres Körpers unterschiedlich sein kann. Binden Sie ein 6-mm-Gummiband um die Taille. Das untere Ende des Gummibands sollte entlang der eingehafteten Taillenmarkierung liegen.



**SCHRITTIEFE**

Die Schrittiefe kann ein wenig zu kurz oder zu lang erscheinen. Der Schritt der Hose sollte etwa 2 bis 2.5 cm vom Körper herunterhängen. Wenn er zu eng ist, ziehen Sie die Hose rundherum GERADE herunter. Wenn er zu locker ist, ziehen Sie die Hose rundherum GERADE hoch. Markieren Sie die neue Taillentiefe unterhalb des Gummibands mit Schneiderkreide oder einem abwaschbaren Marker, während die Hose noch an ist.



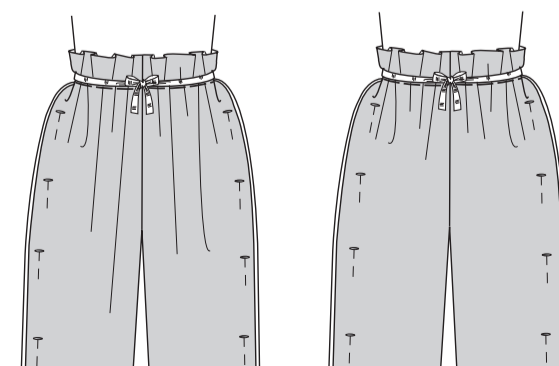
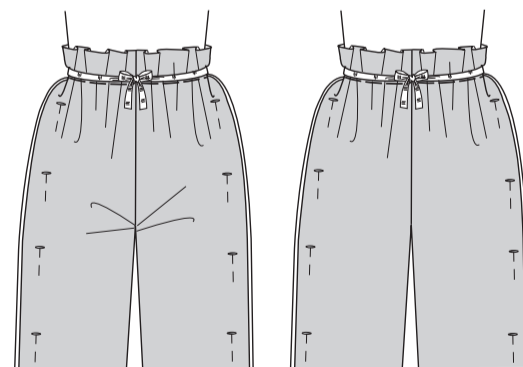
**BREITE**

Wenn die Hose zu eng oder zu weit ist, nähen Sie die Seitennähte erneut fest, um dies zu korrigieren. Achten Sie darauf, dass die Nähte nach IHRER Form genäht werden. Wenn die Innenseite der Oberschenkel zu eng oder zu voll ist, stecken Sie sie erneut fest. Oft sind die Schrittnähte zu voll. Möglicherweise haben Sie die zusätzliche Nahtzugabe verwendet, die bei der Gewebeanpassung vorgesehen war. Da der Stoff im Schritt schräg geschnitten ist, müssen Sie eventuell entlang der normalen Nahtlinie wieder stecken.

Zu eng (horizontale Falten). Stecken Sie flachere Seitennähte fest.

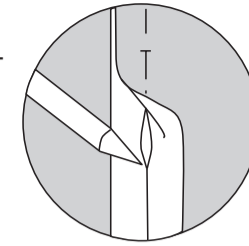
Zu locker (vertikale Falten). Stecken Sie tiefere Seitennähte fest.

Markieren Sie die neue Taillentiefe am unteren Ende des Gummibands, während Sie die Hose noch tragen, mit Schneiderkreide oder einem wasserlöslichen Markierungsstift.

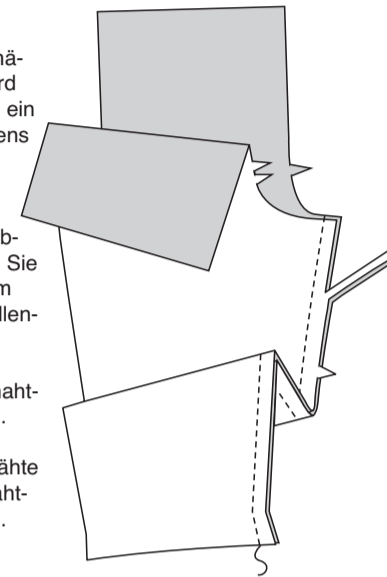


Ziehen Sie die Hose aus.

Markieren Sie die neuen Seiten-nahtlinien, um das Nähen zu erleichtern. Öffnen Sie die Nahtzugaben und markieren Sie die Position der Stecknadeln auf der linken Stoffseite mit Schneiderkreide oder einem wasserlöslichen Markierungsstift.



Wenn Sie die Taille erhöht haben, schneiden Sie den Tunnel rundherum gleichmäßig breit zu (der Tunnel wird schmaler). Verwenden Sie ein Gummiband, das mindestens 3 mm schmaler ist als der Tunnel.



Wenn Sie die Taillentiefe abgesenkt haben, schneiden Sie die obere Kante rundherum auf 6 cm ab der neuen Taillienlinienmarkierung zu.

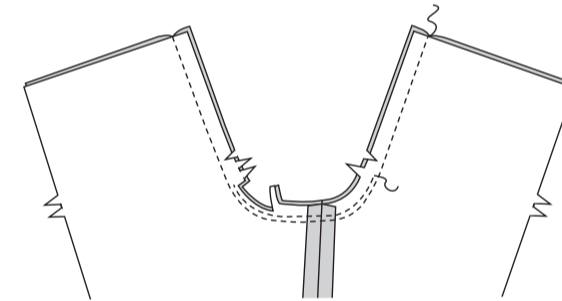
Schneiden Sie die Seitennähtzugaben bis auf 1.5 cm zu.

Nähen Sie die Innenbeinnähte fest. Schneiden Sie die Nahtzugaben bis auf 1.5 cm zu.

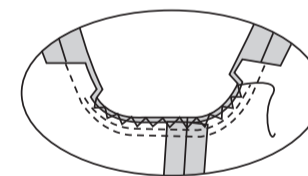
Nähen Sie die Mittelnaht, wobei die Kerben und Innenbeinnähte übereinstimmen.

Nähen Sie die Naht erneut 6 mm von der ersten Naht zwischen den Kerben. Schneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

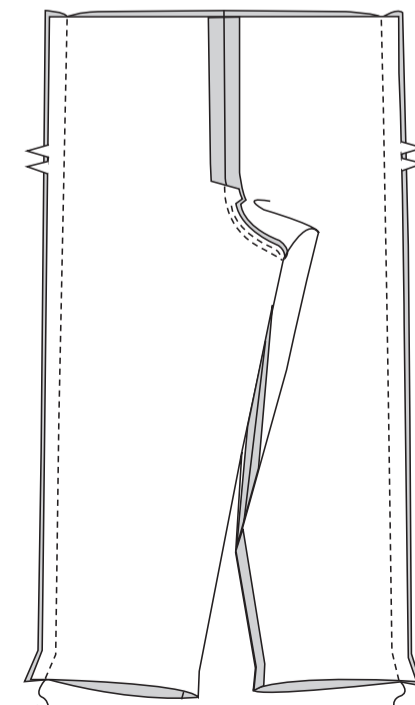
Schneiden Sie bis auf 6 mm der Nahtlinie oberhalb der Kerben ein, damit Sie die Nähte aufbügeln können.



**PRO TIPP:** Versäubern Sie den Schritt mit dem Stretch-Overlock-Stich Ihrer Maschine, damit er nicht ausreißt.

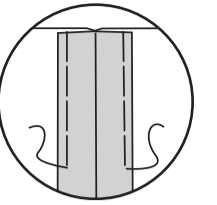


Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



**TUNNEL UND GUMMIBAND**

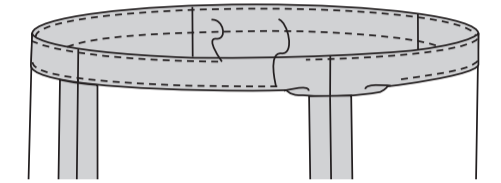
Heften Sie die Nahtzugaben im Bereich des Tunnels etwa 7.5 cm an die Hose, um das Einsetzen des Gummibands zu erleichtern.



Schlagen Sie die obere Kante der Hose 3.2 cm nach unten ein, um den Tunnel herzustellen. Bügeln Sie.

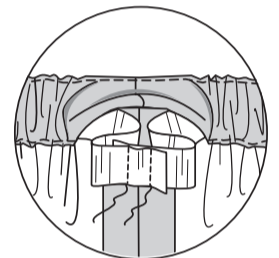
Drehen Sie die Schnittkante um 6mm um und nähen Sie sie fest, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.

Steppen Sie die obere Kante dicht an der Falte knappkantig.

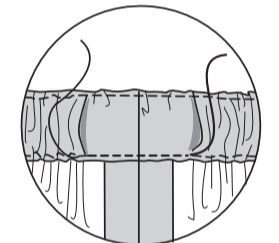


Schneiden Sie ein Stück Gummiband in bequemer Taillenweite zu, plus 2.5 cm.

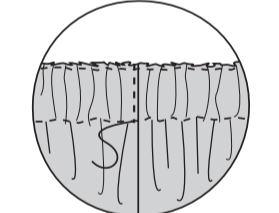
Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen.



Nähen Sie die Gummenden fest. Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

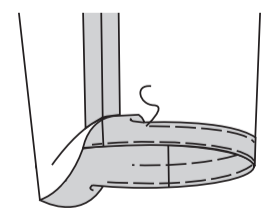


Anprobieren und die Weite anpassen. Stecken Sie an den Nähten. Auf der Außenseite über die Nahtlinien im Tunnelbereich nähen, um das Gummiband zu fixieren.



**SÄUME**

Drehen Sie einen 3.2 cm breiten Saum nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie.



**STEPHEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

